

Wächtersbacher

wächtersbach
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 9/25 • 66. Jahrgang
3. Mai 2025



KREUZFAHRTSCHNÄPPCHEN.COM



HOCHSEILKLETTERGARTEN



mathematikum ON TOUR
Mathematik zum Anfassen.



MODELLEISENBAHN

messe
WÄCHTERSBACH
24.5. – 1.6.
Täglich 10.00 bis 18.00 Uhr - www.messe-waechtersbach.de

Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag
ClimatePartner.com/13429-2002-1001



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

Unser Stationsbüro ist ab sofort wieder geöffnet!
Telefonische Terminvereinbarung jederzeit möglich.

✦ Sie erreichen uns unter:
Telefon 06053.600660 - Mobil 01 71.1608529



Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst
Wächtersbach
Obertor 4
63607 Wächtersbach

Metzgerei Lebeau KG



Tägliches Frühstück
ab 8 Uhr

Täglicher Mittagstisch
von 11 bis 13.30 Uhr

Partyservice

mit Bistro



Bahnhofstraße 6
63607 Wächtersbach

Telefon: (06053) 1526

E-Mail:
metzgerei-lebeau@gmx.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

jetzt ist der Zeitpunkt gekommen, dem ich schon einige Zeit mit einem mulmigen Gefühl entgegen sehe. Es bedeutet für mich, dass ich wieder einen Teil mehr meiner Herzensstadt ziehen lassen muss.

Am 22. April 2005 hat mich die Mitgliederversammlung zum Ersten Vorsitzenden Ihres Verkehrs- und Gewerbevereins Wächtersbach e. V. gewählt. Nun, über 20 Jahre später, werde ich am 16. Mai 2025 nicht mehr zur Wahl stehen und scheidet aus dem Vorstand aus.

Es war eine schöne und auch herausfordernde Zeit und rückblickend kann ich sagen, wir haben vieles richtig gemacht. Natürlich, Luft nach oben gibt es immer. Hieran wird weiter unermüdlich, auch nach meinem Weggang, gearbeitet. Der Verein besteht dieses Jahr 65 Jahre und wird mit Sicherheit noch viele glorreiche Jahre vor sich haben.

Der Erfolg des Vereins steht und fällt mit ihren Unterstützer- und Unterstützerinnen. Zuerst gilt mein herzlichster Dank den Damen im Verkehrsbüro, die dem Vorstand hauptamtlich immer den Rücken freihalten. Hier will ich namentlich, auch für die Vergangenheit, Alexandra Grünwald, Gisela Wilhelm, Heike Horn, Heike Rossau (die leider schon verstorben ist) erwähnen.

Die aktuellen guten Geister sind Verena Kohler und Susanne Mainka, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz dafür sorgen, dass der Verein sich weiter entwickelt. Sei es durch die vielfältigen Veranstaltungen in unserer Stadt, die Heimatzeitung, die Homepage, der regelmäßige Newsletter, usw. Ohne Euch, liebe Verena, liebe Susanne, könnten wir Ehrenamtlichen den Verein nicht führen und maßgeblich nach vorne bringen.

Förderer und Unterstützer des Verkehrs- und Gewerbevereins waren und sind auch immer unsere Bürgermeister. Rainer Krätschmer und Andreas Weiher standen immer zum Verein und dem Vorstand freundschaftlich mit Rat und Tat zur Seite. Wäre schön, wenn es unseren Nachfolgern genauso ginge.

Mit mir tritt auch der 2. Vorsitzende des Vereins, Rüdiger Weiher, nicht mehr zur Wiederwahl an. Lieber Rü, auch Dir meinen herzlichsten Dank für Deine tatkräftige Unterstützung, gerade wenn es um die Organisation unseres Biermeilenfestes ging. Auch hier hast Du herausragendes geleistet und warst insbesondere im Bereich Veranstaltung mit Gastronomie unser kompetenter Ansprechpartner.

Liebe Leserinnen, liebe Leser, ich verabschiede mich herzlich von Ihnen und wünsche Ihnen für die Zukunft nur das Beste. Den Verkehrs- und Gewerbeverein werde ich immer im Herzen tragen und gerne mit meinen Erfahrungen begleiten, wenn dies gewünscht wird. Da meine Söhne in Wächtersbach leben, werden wir uns bestimmt ab und zu mal über den Weg laufen.

In diesem Sinne verbleibe ich

Ihr Lars Wendt



Betreutes Wohnen Birstein

Ausstattung

- 25 Wohnungen, 2 Zimmer, möblierte Küche, Bad
- Notrufsystem mit 24 Std.-Rufbereitschaft
- Hilfe innerhalb weniger Minuten vor Ort

Zusätzlich bieten wir an:

- Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege im Haus

Info: www.birstein-gesundbrunnen.org

Betreutes Wohnen Birstein · Rosengarten 2 a
63633 Birstein · Telefon (06054) 421



Samstag, 10. Mai, von 14 bis 17 Uhr, Wittgenborner Str. 9.

Repaircafé Wächtersbach mit Aktion „FAHRRAD FIT“

Wächtersbach. „Wir unterstützen Sie dabei, ihr Fahrrad in Ordnung zu bringen.“ In der „Alten Wagerei“ wird wieder fleißig geschraubt, gelötet, geschliffen und genäht. Ehrenamtliche Reparatoren unterstützen die Besucher dabei, Defekte an mitgebrachten Gebrauchsgegenständen unentgeltlich zu untersuchen und im besten Falle gemeinsam zu reparieren.

Für verschiedene Reparaturen aus den Bereichen Elektrogeräte, Holz/ Möbelstücke, Spielzeuge, Fahrrad und Kleidung stehen Reparaturfachkundige mit Werkzeugen vor Ort bereit. Jeder kann mit zu reparierenden Gegenständen vorbeikommen. Wenn noch eine

Bedienungsanleitung vorhanden ist, bitte mitbringen. Falls möglich -kein Muss-, wird gebeten, bis drei Tage vor der Veranstaltung per E-Mail an repaircafe@alte-wagnerei-waechtersbach.de kurz mitzuteilen, welcher Gegenstand repariert werden soll und welche „Krankheit“ er hat.

Auch wer nur mal schauen oder sich ein bisschen unterhalten möchte, ist herzlich willkommen. Wir freuen uns auch auf Menschen, die zukünftig das Reparaturteam mit Rat und Tat unterstützen wollen. Für Getränke, Kaffee und Kuchen ist gesorgt. „Über eine kleine Spende zur Deckung unserer Kosten freuen wir uns.“

Reinigungsservice
SUSI
SCHNELL UNABHÄNGIG SAUBER INDIVIDUELL

- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb
Telefon 0 60 52-55 14 · Mobil 01 52-09 43 61 82
info@reinigungsservice-susi.de · www.reinigungsservice-susi.de

Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider

Tel : 06053 – 4795

Mobil : 0171 – 45 26 27 4

Fax : 06053 – 4790

gartenfeewach@aol.com

www.diegartenfee.de

Zaunbau

Baumfällarbeiten

Heckenschnitt

Kehrdienst

Winterdienst

Mäharbeiten

Beregnungs- und

Bewässerungsanlagenbau

Neuanlagengestaltung



Zum Titel:

Am 24. Mai ist es wieder soweit: Die 75. Messe Wächtersbach öffnet ihre Tore. Auch in diesem Jahr gibt es wieder tolle Angebote. Genauere Infos hierzu finden Sie in der nächsten Ausgabe, die ganz im Zeichen der Messe steht.

(Foto:
Messe Wächtersbach GmbH)

Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!





FRONTAL live – Die Party des Jahres in Wächtersbach!

Am 28. Mai wird die Festhalle auf der Jubiläumsmesse Wächtersbach zum Party-Hotspot! Erlebt FRONTAL, die als beste & erfolgreichste Partyband Deutschlands mehrmals ausgezeichnet wurde! Ob Schlager, Partyhits, Rock-Klassiker oder die aktuellen Top 40 – FRONTAL bringt garantiert jeden zum Tanzen!

🔥 Highlight für Gruppen:
Sichert euch eine Tischreservierung für 8 Personen – und das Beste:
Nur 6 Tickets zahlen, 8 Plätze genießen!

📌 Tickets mit Tischreservierung gibt es ausschließlich in der Messeleitung!

🕒 Einlass: 20:00 Uhr ➡ Beginn: 21:00 Uhr

Sei dabei, wenn die Halle bebt – sichere dir jetzt dein Ticket!

Messe Wächtersbach GmbH, Main-Kinzig-Str. 31, 63607 Wächtersbach



Mitgliederversammlung beim TC Wächtersbach Carsten Dewald neuer Kassenwart

Wächtersbach. Die Erste Vorsitzende Dagmar Schocker begrüßte die Anwesenden zur 74. Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen. Sie bedankte sich bei allen Mitgliedern für die vielfältige Unterstützung in der vergangenen Saison und gab einen Ausblick auf zahlreiche bevorstehende Veranstaltungen. Ein sportliches Highlight werden die 4. TC RW Wächtersbach Open sein, die vom 8. bis 10. August stattfinden. Es ist weiterhin eine positive Entwicklung der Mitgliederzahlen zu verzeichnen.

André Spielmann, Zweiter Vorsitzender, wies auf verschiedene erfolgreich abgeschlossene Bauprojekte hin. So wurde zum Beispiel die Ballwand auf Vordermann gebracht, der Platz mit einer kleinen Zuschauertribüne versehen und der Boden erneuert. Finanziell wurde das Projekt durch eine Crowdfunding-Aktion der VR Bank Main-Kinzig-Büdingen. Sportwart Hendrik Stock berichtete von einer sportlich erfolgreichen Saison. So

stiegen gleich drei Mannschaften in die nächsthöhere Spielklasse auf: Die Damen 50 und Herren 60 in die Gruppenliga, die Herren 65 in die Hessenliga.

Jugendwartin Nicole Hopkins-Redin berichtete über die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Nachbarvereinen aus Bad Soden-Salmünster und Birstein. Als MSG Kinzigtal gingen in der letzten Saison neun Jugendmannschaften an den Start. Für die kommende Saison sind zehn Jugendmannschaften gemeldet. Die Jugendwartin möchte durch die Installation einer vereinsinternen Jugendvertretung die Interessen des Nachwuchses vertreten sehen und würde sich freuen, wenn sich ein solches Gremium in den nächsten Monaten finden würde. Auf der Agenda standen zudem die Neuwahlen des Vorstandes. In ihren Ämtern bestätigt wurden Dagmar Schocker (Erste Vorsitzende), André Spielmann (Zweiter Vorsitzender), Hendrik Stock (Sportwart), Nicole Hopkins-Redin

(Jugendwartin) und Kerstin Faust (Pressewartin). Melani Fleig hat sich nach zehn Jahren Vorstandsarbeit aus dem Gremium verabschiedet. Als neuer Kassenwart wurde Carsten Dewald gewählt.

Als langjährige Mitglieder wurden geehrt:

Dieter Weber (50 Jahre), Ingrid Kötter-Klaft (40 Jahre) und Sascha Hofacker (25 Jahre).

Als Clubmeister/-innen wurden geehrt:

Damen: 1. Platz Helena Hopkins, 2. Platz Julia Wahn; **Damen**

40: 1. Platz Diana Müller-Ludwig, 2. Platz Charlotte Spielmann; **Herren:**

1. Platz Finn Brenner, 2. Platz Marius Dehmer; **Herren 40:**

1. Platz Alex Kozharin, 2. Platz Matthias Kreutz; **Damen Doppel:**

1. Platz Anja Barwich & Iris Schmidt, 2. Platz Lia Hopkins

& Tessa Winkel; **Herren Doppel:** 1. Platz Finn Brenner & Moritz Lewalter, 2. Platz Tim Jäger & Finn Barwich; **Mixed Doppel:** 1. Platz Nicole & Michael Hopkins, 2. Platz Lia Hopkins & Finn Barwich.

Als **Clubchampions** für besonders häufig geleistete Dienste wurden Markus Boecker (Clubhausdienst) und Bernhard Herget (Arbeitseinsätze/Helferdienste) jeweils mit einem Wanderpokal geehrt.



Die Vorsitzende Dagmar Schocker (re.) bedankt sich bei Melani Fleig (li.) für zehn Jahre Vorstandsarbeit als Kassenwartin und verabschiedet sie aus dem Vorstandsgremium.

...nicht ein Haus –
...ich bau mein Haus!



Kreppenhofer
Bau GmbH

Main-Kinzig-Straße 40
63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53 - 70 75 60
info@kreppenhofer.de

www.kreppenhofer.de

Mitgliederversammlung des Verkehrs- und Gewerbevereins

Wächtersbach. Der Verkehrs- und Gewerbeverein Wächtersbach e. V. lädt seine Mitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung am Freitag, 16. Mai, 19 Uhr, in die Quelle nach Aufenau ein. Neben den Berichten der Vorstandsmitglieder und der Kassenprüfer stehen die Neuwahlen des Vorstands und der Kassenprüfer

auf der Tagesordnung. Wie immer müssen Ergänzungsanträge zur Tagesordnung spätestens sieben Tage vor dem Termin schriftlich beim Vorstand eingehen.

„Die Einladungen sind bereits an alle Mitglieder verschickt worden und wir hoffen auf rege Teilnahme“, so der Vorstand.

genert Design
gegründet 1912

◆ Fenster ◆ Wintergärten ◆ Haustüren

REHAU QUALITY
FENSTER-DESIGN



63607 Wächtersbach-AUFENAU
Brühlstraße 7
Tel. (0 60 53) 93 33
Telefax (0 60 53) 55 90
Internet: www.genert.de



Heimatmuseum Neudorf am 18. Mai geöffnet

Wächtersbach-Neudorf. Mit dem internationalen Museumstag am 18. Mai beginnt in diesem Jahr das Neudorfer Heimatmuseum im Alten Rathaus wieder mit seinen monatlichen Öffnungen. Das Team Neudorf des Heimat- und Geschichtsvereins hat dazu eine Sonderausstellung zusammengestellt mit der Überschrift „Wie die Zeit vergeht“. Hinter diesem Titel verbirgt sich eine Ausstellung alter Spielzeuge aus der Zeit bis zurück in die 1950er Jahre, vieles davon aus dem Besitz Neudorfer Familien und teils von Eltern und Großeltern gebastelt und genäht. Des Weiteren zeigen auch Wandtafeln „Wie die Zeit vergeht“. Ein umfangreiches Bildmaterial und Beschreibungen erinnern an den

Umbau des Museums, an die mittlerweile zehn Jahre zurückliegende 650 Jahrfeier von Neudorf, sowie an die Veranstaltung „GNZ Dämmerchoppen“ aus dem Jahr 2002.

Die Permanent-Ausstellung mit zum Beispiel einer alten Küche und alten Dokumenten gibt einen Überblick über das einst dörfliche Leben in Neudorf. Das Museum im Alten Rathaus von 1840 befindet sich „Am Rosengarten 42“, gleich neben dem Radweg R3, und ist am 18. Mai bei freiem Eintritt von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Das Museumsteam erwartet an diesem Museumstag zahlreiche Besucher und wird von der Neudorfer Chorgemeinschaft Gloria unterstützt.

Samstag, 3. Mai 2025

Der Schatz des Barbarossa – mit Lamas und Alpakas auf Entdeckung

Der Naturpark Hessischer Spessart veranstaltet am Samstag, 3. Mai eine Naturerlebnisführung der flauschigen Art: Natur- und Landschaftsführer Mathias Jahl führt die Teilnehmenden an der Seite von liebenswerten Alpakas und Lamas durch den Spessartwald rund um die Barbarossaquelle bei Oberrodenbach. Auf der Suche nach dem „Schatz des Barbaros-

sa“ entdecken Interessierte die Natur mit den Augen der Alpakas und Lamas, und immer wieder gibt es Typisches und Besonderes über die heimischen Wälder zu lernen. Gut aufpassen lohnt sich, wenn man am Ende die Schatztruhe in den Händen halten will! Die Führung ist ein abwechslungsreiches Erlebnis für die ganze Familie. Treffpunkt ist um 10 Uhr auf dem Wanderparkplatz „Barbarossaquelle“ in Oberrodenbach. Die Veranstaltung dauert etwa drei Stunden und ist geeignet für Familien mit Kindern ab sechs Jahren. Die Länge der Wegstrecke beträgt fünf Kilometer. Die Teilnahme kostet 20,- Euro pro Person.

Anmeldungen nimmt die Naturpark-Geschäftsstelle per E-Mail



Von links: Thorsten Löwer, Reinhard Dietz, Willi Hensel, Willi Sehm, Holger Kauer, Holger Walz, Ortsvorsteher Gerhard Werthmann, Udo Eckert, Edgar Jäger und Bürgermeister Andreas Weiher.

Über 150 Stunden Eigenleistung: DGH Wittgenborn erstrahlt im neuem Glanz

Wittgenborn. Der große Saal im Dorfgemeinschaftshaus war in die Jahre gekommen. Vor der Sanierung hatte der Ortsbeirat im Vorfeld bereits eine mit Maßnahmen hinterlegte Empfehlung an den Magistrat ausgesprochen.

Nachdem klar war das im DGH keine energetische Sanierung möglich ist, hat sich der OBR mit dem Förderkreis getroffen und die vorgesehenen Maßnahmen analysiert und für den Moment die beste Realisierbarkeit erarbeitet. Das benötigte Material und die erforderlichen Handwerkerleistungen waren schnell ermittelt incl. „was kann von uns selbst gemacht werden“. Schnell waren die ortsansässigen Firmen mit im Boot und die Angebote wurden zügig an die Stadt geschickt. Für die gesamten Arbeiten stand nur ein Zeitfenster von knapp sechs Wochen zur Verfügung. Alles musste Hand in Hand gehen. Schnell war der Starttermin festgelegt und mit vielen Helfern wurde die alte Deckenverkleidung entfernt. Vorher wurde der Boden in Eigenleistung fachmännisch abgeklebt. So wurde der Fußboden gut erhalten. Anschließend mussten die alten Nachtspeicheröfen entfernt werden. Dahinter kamen die Lüftungsgitter zum Vorschein und nun war auch klar, warum es immer kalt im Saal war. Die Gitter

wurden entfernt und die Löcher zugemauert. Die gesamten Wände wurden neu angelegt und auch die Holzvertäfelung neu gestrichen. Ein neues Schienensystem für den neuen Vorhang und für das Aufhängen von Bildern wurde in Eigenleistung durch Reinhard Dietz in Zusammenarbeit mit Deco Point Lieder realisiert. Weiterhin stand die Elektrofirma Werner vertreten durch Thorsten Löwer sofort zur Stelle. „Kurze Info, wo werden Schlitze benötigt und wir waren sofort zur Stelle.“ Wichtig war auch, dass für Präsentationen eine Leinwand und Beamermöglichkeit eingebaut wurde. Hier war dann Power Lite vertreten durch Eddie Jäger mit im Boot. Für die Heizkörperinstallation war die Firma Wink und für die Malerarbeiten die Firma Walz dabei. Alles ging Hand in Hand und es wurde sich immer auf dem kurzen Weg besprochen und abgestimmt. Durch diesen sehr guten Einsatz konnten die umfangreichen Arbeiten mit einem sehr geringen Budget realisiert werden. Kurz vor dem Ende der Fertigstellung traf man sich um die Restbauarbeiten zu besprechen. Hier kam Bürgermeister Andreas Weiher hinzu und bedanke sich bei allen Akteuren für die gelungene und zügige Realisierung (siehe Foto).

an info@naturpark-hessischer-spessart.de oder unter der Tel.: 06059-906783 entgegen. Weitere

Veranstaltungshinweise und Informationen unter www.naturpark-hessischer-spessart.de

Marktplatz 9
63607 WÄCHTERSBACH

Telefon (0 60 53) 18 35
Telefax (0 60 53) 92 25
Mobil 0174 690 26 87

Extraklasse-Service »selbstverständlich«

Beratung · Planung · Lieferung FREI HAUS · Prüfung · Anschluss

Entsorgung · Elektroinstallation · Fernseh · Video · HiFi · Reparaturen **aller Fabrikate**

ELEKTRO

LEHNHOFF

GmbH





Wächtersbach-Info

**Bekanntmachungen
der Stadt Wächtersbach**

Ausgabe 3. Mai 2025

**Herausgeber:
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach**

Energiekommune Wächtersbach leistet weit überdurchschnittlichen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz 81.000 Tonnen CO₂ hat Wächtersbach in einem Jahr gespart

Ein Energiesteckbrief der Landesenergieagentur belegt Wächtersbachs überdurchschnittliche Energie-Bilanz zur CO₂-Einsparung.

Wächtersbach. Wächtersbach leistet einen überdurchschnittlichen Beitrag zum Klimaschutz und verringert in erheblichem Ausmaß den Ausstoß von klimaschädlichem Kohlendioxid. Der Ausbau von Windkraft-, Photovoltaik- und Bioenergieanlagen zeigt große Wirkung. Das geht aus der aktuellen Bilanz der Landesenergieagentur Hessen hervor, die regelmäßig Zahlen zu Anlagen veröffentlicht, die durch das Erneuerbaren-Energien-Gesetz (EEG) gefördert werden. Dazu zählen Photovoltaik- und Windkraftanlagen, Wasserkraft und Biomasseanlagen.

Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt haben 2023 knapp 76,9 Millionen Kilowattstunden (kWh) sauber erzeugten Strom fürs Kochen und Backen, für Beleuchtung, für Warmwasser und für ihre Klimaanlage genutzt.

Das Gros des sauberen Stroms ist mit Windkraftanlagen gewonnen worden, etwa mit dem Windpark in Wächtersbach. Solche Anlagen haben 61,4 Millionen Kilowattstunden sauberen Stroms im Jahr 2023 geliefert. Der übrige Strom ist von Biogasanlagen (11 Millionen Kilowattstunden) und Photovoltaikanlagen ins Netz eingespeist worden (4,5 Millionen Kilowattstunden).

Wächtersbach leistet damit einen erheblichen Beitrag zum Erhalt der Umwelt für die nachfolgenden Generationen. Das zeigt eine Vergleichsrechnung: Die Kohlendioxidemission (CO₂) pro kWh Strom im deutschen Kohlemix liegt durchschnittlich bei 1022 g CO₂ pro kWh, wobei mit Braunkohle 1150 g/kWh und mit Steinkohle 798 g/kWh CO₂ bei der Verbrennung im Kraftwerk ausgestoßen werden.

Das bedeutet: Durch die Nutzung von Wind-, Bio- und Photovoltaikanlagen für die Erzeugung von 76,9 Millionen

Kilowattstunden Strom in Wächtersbach ist der Ausstoß von etwa 81.000 Tonnen CO₂ im Jahr 2023 vermieden worden.

Kohlendioxid ist ein geruch- und farbloses Gas. Es entsteht hauptsächlich durch natürliche Prozesse wie Atmung von Lebewesen und Vulkanaktivität, aber auch durch menschliche Aktivitäten wie die Verbrennung fossiler Brennstoffe wie Kohle, Öl und Gas. CO₂ hält sich sehr lange in der Atmosphäre und ist Hauptursache für weltweit rasant steigende Temperaturen, wie erste Wissenschaftler bereits vor 100 Jahren festgestellt haben. Dürren, Starkregen und Hitzerekorde sind die Folgen. Schäden durch Naturgefahren haben nach Angaben von Jörg Asmussen, Hauptgeschäftsführer des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherer, allein im Jahr 2023 Kosten von 5,6 Milliarden Euro in Deutschland verursacht. „Die Auswirkungen des Klimawandels werden immer deutlicher. Städte,

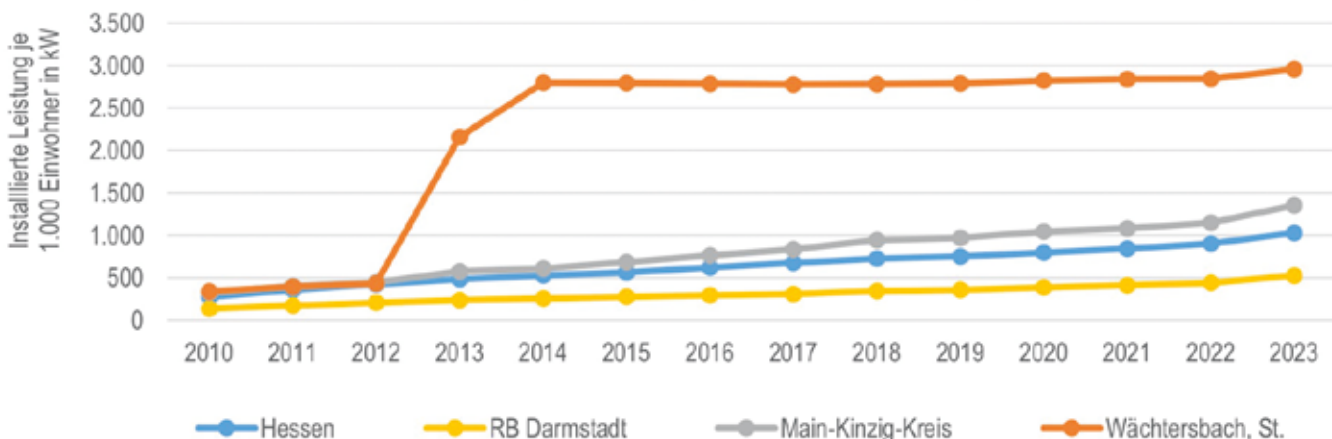
Infrastruktur und Gebäude müssen an die neuen Klimabedingungen angepasst werden.“, sagt Asmussen. Wie groß der Beitrag der Stadt Wächtersbach zum Umweltschutz ist, zeigt auch der Vergleich der Flächen: Obwohl die Stadt mit gut 5000 ha nur 3,6% der Fläche des Main-Kinzig-Kreises einnimmt, hat Wächtersbach bei der Produktion von sauberem Strom einen Anteil von 8,6% an der Gesamtproduktion im Landkreis.

„Wir sind nicht nur aus diesen Gründen gut beraten, schon aus Verantwortung für unsere Kinder und folgende Generationen, den von uns eingeschlagenen Weg bei der Erzeugung sauberen Stroms weiterzuziehen. Bio-Energie Wächtersbach, die Windkraftanlagen, die städtischen Solaranlagen, unsere umweltbewussten Unternehmen und auch die kleinen Balkonkraftwerke leisten einen wichtigen Beitrag hierzu“, stellt Bürgermeister Andreas Weiher hierzu dankbar fest.

Energieträgerstruktur gemessen an der installierten Leistung in der Kommune im Vergleich zur Energieträgerstruktur im zugehörigen Landkreis, im zugehörigen Regierungsbezirk und in Hessen in den Jahren 2010, 2015, 2020 und 2023²

Energieträger	Kommune				Landkreis				Regierungsbezirk				Hessen			
	2010	2015	2020	2023	2010	2015	2020	2023	2010	2015	2020	2023	2010	2015	2020	2023
Biomasse ³	48%	6%	6%	5%	6%	7%	5%	3%	18%	12%	8%	6%	11%	8%	6%	4%
PV-Anlagen	52%	12%	15%	21%	40%	39%	36%	46%	58%	58%	56%	67%	54%	52%	48%	56%
Wasserkraft	0%	0%	0%	0%	4%	2%	1%	1%	4%	3%	2%	1%	3%	2%	1%	1%
Windenergie	0%	82%	79%	74%	49%	52%	58%	49%	19%	28%	33%	26%	31%	38%	45%	38%
Insgesamt (in MW)	4,2	34,6	35,9	38,6	133	282	439	587	512	1.080	1.559	2.159	1.655	3.461	5.019	6.600

Entwicklung EEG-geförderte Anlagen (installierte Leistung je 1.000 Einwohner in kW)



Am 9. Juli geht es für Wächtersbacher Senioren in die Innenstadt von Darmstadt

Seniorenfahrt der Stadt Wächtersbach nach Darmstadt

Wächtersbach. Am 9. Juli lädt die Stadt Wächtersbach zu einer Seniorenfahrt nach Darmstadt ein. Um 10 Uhr ist Abfahrt am Bahnhof Wächtersbach. Der Fahrplan für die Stadtteile befindet sich im Anhang. Darmstadt ist eine wunderschöne Stadt und hat viel zu bieten. Da es sehr schwierig ist, das Welterbe Mathildenhöhe mit 150 Gästen zeitgleich zu besuchen und dort auch die Wege zum und im Rosengarten sehr weitläufig sind, werden wir uns auf den Besuch der Innenstadt beschränken. Die Bushaltestelle zum Aussteigen befindet sich am Mathildenplatz 15. Von dort ist es nur ein kurzer Fußweg in die Fußgängerzone.

Wer aber gerne die Mathildenhöhe besuchen möchte, kann mit dem Elektrobuss vom Darmstadttium, dem Kongresszentrum Am Schlossgraben 1, fahren, der alle 30 Minuten fährt oder mit dem HeinerLiner, dem On-Demand-Shuttle.

Die Innenstadt lädt mit vielen Geschäften zum Bummeln ein. Es gibt zahlreiche wunderschöne Cafés, Gaststätten und Möglichkeiten, im Freien zu sitzen.

Außerdem lohnt sich der Besuch des Hessischen Landesmuseums, das sich direkt in der Innenstadt befindet. Dort gibt es zahlreiche Ausstellungen

Fahrpläne:

Innenstadt:

9.15 Uhr: Brückenstraße / Ecke Schlierbacher Straße

9.20 Uhr: Lindenplatz (vor der Volksbank)

9.30 Uhr: Gelnhäuser Straße / Ecke Sandacker

9.35 Uhr: AWO-Seniorenzentrum

9.40 Uhr: Messeplatz

10.00 Uhr: Bahnhof Wächtersbach

Platte:

9.10 Uhr: Leisenwald – Kindergarten

9.15 Uhr: Leisenwald – Backhaus

9.20 Uhr: Waldensberg – „Waldenser Schenke“

9.30 Uhr: Wittgenborn – ehem. Gaststätte „Zur Bergeshöh“

9.35 Uhr: Wittgenborn – Am Sportplatz

Hesseldorf, Weilers, Neudorf:

9.10 Uhr: Hesseldorf – Kleegartenstraße / Aue

9.15 Uhr: Hesseldorf – Weilerser Straße

9.20 Uhr: Weilers – Pferdestall

9.30 Uhr: Neudorf – Am Dalles

Aufenau:

9.35 Uhr: Kindergarten

9.40 Uhr: Bushaltestelle Alte Post

9.45 Uhr: Bushaltestelle Autohaus Nix

kunsthistorischer Sammlungen, Naturaliensammlungen, Sammlungen von Joseph Beuys, Zoologie, Grube Messel, Archäologie, Glasmalerei, Gemälde uvm. Der Eintritt beträgt 8,- Euro, ab zehn Personen 6,- Euro und befindet sich am Friedensplatz 1. Sehenswert ist auch die Kuppelkirche St. Ludwig, die sich ebenfalls direkt in der Innenstadt, Wilhelminenplatz 9, befindet.

Das Schloss Darmstadt, das ebenfalls in der Innenstadt ist und das Schloss-Museum beinhaltet, ist leider nur am Wochenende zu besichtigen, ist aber auch von außen sehr sehenswert.

Um 16.15 Uhr geht es dann weiter mit den Bussen, vorbei an den „Hundertwasser-Häusern, zur Thomas-Hütte nach Eppertshausen, wo die Gäste ein leckeres Essen erwartet. Anschließend wird der Heimweg angetreten.

Der Fahrpreis beträgt 25,- Euro pro Person. Enthalten sind die Busfahrt und das warme Essen. Getränke sind selbst zu zahlen.

Mitfahren können alle Seniorinnen und Senioren aus Wächtersbach im Rentenalter. Der Fahrpreis ist bei Anmeldung direkt an der Zentrale zu entrichten und kann bei Nichtantritt der Fahrt nicht zurückgezahlt werden. Anmeldeschluss ist der 2. Juni.



Gespräche von Bürgermeister Weiher mit den Vereinen erfolgreich:

Einigung bei Nutzung von Wächtersbacher Sportgelände erzielt

Wächtersbach. Punktgewinn für die Wächtersbacher Fußball- und Sportvereine: Die Stadt plant, den Kunstrasenplatz am Auweg in eigener Regie zu führen, um optimale Voraussetzungen für das Training und für eine bessere Planbarkeit des Spielbetriebs zu schaffen. Der künftige Sportpark soll ein Sanitärgebäude erhalten, Schulen könnten das Areal weiter für den Sportunterricht nutzen. Jetzt muss die Stadtverordnetenversammlung über den Plan entscheiden. Bereits Ende 2020 wurden erste Ideen für einen Sport- und Bewegungspark entwickelt. Bürgermeister Andreas Weiher und die Stadtverwaltung sammelten zu diesem Zeitpunkt erste konzeptionelle Ansätze, um das Sportgelände zukunftsfähig zu gestalten. Im Februar 2021 wurden diese Überlegungen in Gesprächen mit dem Main-Kinzig-Kreis sowie den Schulen konkretisiert und weiterentwickelt.

Bürgermeister Andreas Weiher und Stadtrat Oliver Peetz haben nach umfangreicher Vorarbeit in den vergangenen Wochen und in zahlreichen Gesprächen mit den Vorständen von Germania 08, Ayyildizspor, Jugendfußball-Förderverein (JFV) und des Turnvereins erfolgreich vermittelt und eine für alle Beteiligten befriedigende Lösung für die Nutzung des Kunstrasenplatzes erzielt.

Nach Ablauf des Erbbaupachtvertrags mit der Germania Wächtersbach wird der Kunstrasenplatz von der Stadt Wächtersbach übernommen und betrieben. Die Stadt wird in enger Abstimmung mit allen Vereinen und den Wächtersbacher Schulen einen Nutzungsplan für den Platz erstellen, der den Ansprüchen aller Vereine gerecht wird.

Die Stadt plant, neben dem Kunstrasenplatz ein öffentliches Sanitär-

Funktionsgebäude zu errichten. Die Sanitäranlage kann von den Vereinen JFV, Ayyildizspor, dem Turnverein und den Schulen für den Sportunterricht genutzt werden und steht Besucherinnen und Besuchern bei Veranstaltungen zur Verfügung.

Bürgermeister Andreas Weiher dankt den Vorsitzenden der beteiligten Vereine für die konstruktiven Gespräche und die Bereitschaft, im Interesse aller Vereine und der Stadt einem für alle Seiten befriedigenden Kompromiss zugestimmt zu haben.

„In einer Zeit, in der Stillstand in der Sache entstanden ist, ist dies ein ermutigendes Zeichen für den solidarischen Geist in unserer Stadt.“ Die Vereinbarung erleichtert die Planbarkeit von Spielen und Trainingseinheiten für die Fußballvereine, entlastet aber auch die Anlage der Germania bei der Nutzung ihrer Räumlichkeiten. Für Ayyildizspor Wächtersbach bietet die Übereinkunft die große Chance, ein eigenes Vereinsheim an der Sportstätte errichten zu können.

Bürgermeister Andreas Weiher und Stadtrat Oliver Peetz sind überzeugt, dass dieser Plan in sportpolitischer, aber auch gesellschaftlicher Hinsicht dazu beiträgt, die Situation für alle Beteiligten erheblich zu verbessern. Jetzt muss die Stadtverordnetenversammlung über das Vorhaben entscheiden. Findet der Plan eine Mehrheit, wird der Magistrat neben Förderanträgen die finanziellen Ressourcen in der künftigen Haushaltsplanung vorsehen. *„Das wäre nicht nur eine zukunftsweisende Entscheidung für die Mitglieder der beteiligten Vereine, sondern auch für die Nutzerinnen und Nutzer des Sportparks in Wächtersbach“*, sind Bürgermeister Weiher und Stadtrat Oliver Peetz zuversichtlich.

14. Mai, 13.30 Uhr, Treffpunkt in Bad Soden-Salmünster

Senioren aus Wächtersbach gehen Minigolf spielen

Wächtersbach. Der Frühling ist da und somit können auch wieder „Außen-Aktivitäten“ für Seniorinnen und Senioren aus Wächtersbach starten. Am 14. Mai geht es zum Minigolfen nach Bad Soden-Salmünster. Im Anschluss hält das Golf-Stüberl leckeren Kuchen und Kaffee für die Senioren bereit. Für diese Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich. Wer

nicht selbstständig nach Bad Soden-Salmünster kommen kann, hat die Möglichkeit, mit dem Bürgerbus zu fahren. Anmeldungen bitte vormittags von 8 bis 12 Uhr bei Elke Schmidt-Habermann unter Tel.: 06053-80251. Anmeldeschluss ist der 9. Mai.

An diesem Tag fällt der Nachbarschafts-Treffpunkt aus.

Rufbereitschaft des Hessischen Forstamtes Schlüchtern

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, Tel.: 06661-9645-34, an. Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.



Eröffnung Körperschmiede

@AKTIVITA WÄCHTERSACH

10.05.
14-18 Uhr

Das erwartet
dich vor Ort:

-  10er-Karten geschenkt
(gilt am 10. & 11.05.2025)
-  Crashkurse FIVE Express
(15 / 16 / 17 Uhr)
-  Protein-Shakes aufs Haus
+ große Protein-Aktion



Komm vorbei,
das wird gut!

www.aktivita.de - wbach@aktivita.de
06053 / 1517 - Kinzigstraße 3, Wächtersbach

Aktivita 
Gesundheit | Fitness | Wohlbefinden

THEMA: Kinder- und Jugendarbeit in Wächtersbach

Jugendarbeit mit Herz und Haltung – Alexander Guidi gibt der Jugendförderung ein neues Gesicht

Wächtersbach. Seit Mitte Januar hat die Jugendförderung der Stadt Wächtersbach einen neuen Impulsgeber: Alexander Guidi, 34 Jahre alt, staatlich anerkannter Sozialpädagoge und leidenschaftlicher Netzwerker, der nun die Jugendpflege in Wächtersbach leitet. Alexander Guidi bringt nicht nur frischen Wind, sondern auch ein beeindruckendes Maß an Erfahrung, Engagement und Vision mit.

Osterfreizeit und Ferienspiele im Fokus – mit Blick auf die Zukunft

Derzeit ist Alexander Guidi aufgrund seines laufenden Masterstudiums, das durch ein Leistungsstipendium gefördert wird, noch in Teilzeit bei der Stadt Wächtersbach angestellt. Die Stelle soll jedoch schrittweise auf Vollzeit aufgestockt werden. Neben der vergangenen Osterfreizeit und den kommenden Ferienspielen liegt daher sein Arbeitsschwerpunkt bewusst auch auf niederschwelligen Angeboten, die unkompliziert und schnell erreichbar sind – um Kindern und Jugendlichen direkt Angebote machen zu können.

Die Ferienspielen stehen dieses Jahr unter dem Motto „Auf hoher See“ sowie weiteren Ferienangeboten. Mit einem integrativen Kochangebot

im Stadtteil Hesseldorf schafft Guidi zudem Begegnungsräume, in denen Gemeinschaft und Miteinander im Vordergrund stehen.

Ein weiteres Projekt hat er aber fest im Blick: die Wiedereröffnung des Jugendraums in der Heinrich-Heldmann-Halle.

„Auch wenn die Umsetzung noch etwas Vorlauf benötigt, gehört der Treffpunkt für Jugendliche in der Stadt zu den erklärten Zielen“, so Bürgermeister Andreas Weiher. Das ehemalige Tripoli soll spätestens zu den Herbstferien öffnen.

Jugend mitgestalten – gemeinsam auf Augenhöhe

Alexander Guidi denkt dabei auch über Stadtgrenzen hinaus: Er knüpft aktiv Kontakte zu Nachbarkommunen, um bestehende Kooperationen zu festigen und neue Projekte gemeinsam auf den Weg zu bringen.

„Ich möchte eine Brücke schlagen und mit neuen Ideen Möglichkeitsräume für Kinder und Jugendliche in dieser Stadt erschaffen, während ich bewährte Angebote mit langer Tradition erhalten möchte“, so Guidi. Mit seinem Studium und seiner praxisnahen Arbeit beweist er, dass sein Weg zu einer modernen Jugendförderung



in einer Mischung aus pädagogischer Fachlichkeit, Kreativität und Nähe zu den jungen Menschen gelingen kann.

Viel Erfahrung und Ideen

In den letzten 15 Jahren war Guidi in zahlreichen Kommunen des Rhein-Main-Gebiets auch im Ehrenamt aktiv – darunter Biebergemünd, Linsengericht, Gelnhausen, Mühlthal und Rodenbach. Ob im Rahmen von Tageskursen für unbegleitete minderjährige Ausländer (Uma), in der Schulpädagogik, Medienpädagogik, in der kirchlichen Jugendarbeit oder im „Stadtladen Gelnhausen“ – seine vielseitigen Stationen haben ihn zu einem echten Allrounder der Jugendarbeit geformt. Dabei hat sich Alexander Guidi nicht nur einen reichen Erfahrungsschatz, sondern auch ein tragfähiges Netzwerk in der Region aufgebaut.

Besonders hervorzuheben ist sein Engagement als Mitbegründer der Demokratie-Initiative „Deine Stimme für die Demokratie“ sowie des kreativen Projekts „Theaterlaboratorium Gelnhausen“ – beides Ausdruck seiner Haltung, Kindern und Jugendlichen eine Stimme, Ausdruckskraft und Teilhabe zu ermöglichen.

Ein Gewinn für Wächtersbach

Bürgermeister Andreas Weiher: „Mit Alexander Guidi haben wir einen engagierten Fachmann mit viel Erfahrung und kreativen Ideen für die Jugendförderung gewonnen. Er wird mit seiner offenen Art und seinem Netzwerk viele neue Impulse setzen. Die Kinder und Jugendlichen in unserer Stadt dürfen sich auf eine lebendige und zukunftsorientierte Jugendarbeit freuen.“



Wächtersbacher Senioren kochten gemeinsam Italienischer Abend im DGH Hesseldorf

Wächtersbach. Im Rahmen des Seniorenprogramms der Stadt Wächtersbach wurde am vergangenen Freitag im DGH Hesseldorf gemeinsam gekocht. Bereits am Nachmittag fanden sich die ersten Teams ein, die Tische stellten und dekorierten. Gemüse wurde gewaschen und geschnippelt und alles für die „Köche“ vorbereitet. Gemeinsam wurden fünf Vorspeisen zubereitet. Bürgermeister Andreas Weiher freute sich über den Zusammenhalt und die gute Stimmung. Er hob noch einmal hervor, dass in Wächtersbach viel für die Senioren getan werde, um der Einsamkeit im Alter entgegen zu wirken. Die vielen verschiedenen Angebote werden von den Seniorinnen und Senioren auch sehr gerne angenommen, das sehe man an der

großen Beteiligung bei allen Events. Nach den Vorspeisen wurden zwei Hauptgerichte und ein leckerer Nachtisch serviert. Auch für italienische Musik und traditionelle Getränke war gesorgt.

Nach dem gemeinsamen Essen, das allen hervorragend schmeckte, wurde zusammen die Küche aufgeräumt und der Abend fand einen gemütlichen Ausklang. Die Gäste, die nicht selbstständig kommen konnten, wurden von Thomas Schwerdtfeger mit dem Bürgerbus wieder nach Hause gefahren.

Alle an dem Event beteiligten Seniorinnen und Senioren waren von dem Abend sehr begeistert und freuen sich schon jetzt auf den nächsten gemeinsamen Koch-Abend. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Samstag, 3. Mai Vogelstimmenwanderung

Bad Orb. Der Naturpark Hessischer Spessart veranstaltet am Samstag, 3. Mai eine Vogelstimmenwanderung in der Bad Orber Aue. Die Exkursion dauert zwei Stunden und ist geeignet für Erwachsene und Familien mit Kindern ab zehn Jahren.

Treffpunkt ist um 18 Uhr auf dem Parkplatz an der B 276 zwischen Wirtheim und der Autobahnauffahrt Bad Orb vor der Firma Strauss (aus Richtung Bad Orb).

Die Teilnahmegebühr beträgt 5,- Euro pro Person. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich: Natur-

park-Geschäftsstelle, E-Mail: info@naturpark-hessischer-spessart.de, Zel.: 06059 906783 oder Natur- und Landschaftsführer Rudolf Ziegler, Tel.: 06051-73987. Weitere Veranstaltungshinweise und Informationen sind unter www.naturpark-hessischer-spessart.de zu finden.



Gewerbetreibende laden zum Besuch ein

Meisterbetrieb Christian Nix
Garten- und Landschaftsbau

Garten- und Grabgestaltung/
 Rollrasen und Raseneinsaat/
 Garten-, Rasen- & Grabpflege,
 Gehölzschnitt aller Art,
 Natursteinarbeiten.

Wir suchen
Mitarbeiter (m/w/d)
 mit Führerschein

www.galabau-nix.de
 63607 W'bach/Aufenuau
 Tel.: 0170-23 16 076

Rasch
 HEIZUNGSTECHNIK BÄDER

Heizung · Klima · Sanitär GmbH

Ringstraße 12
 63607 Wächtersbach-Neudorf

Tel. (0 60 53) 18 33
 Fax (0 60 53) 55 81
 info@rasch-heizung.de
 www.rasch-heizung.de

seit 1731

Ihre Apotheke vor Ort

- schnell
- zuverlässig
- freundlich

Hof-Apotheke

Eva Ungermann
 Obertor 1
 63607 Wächtersbach
 Tel.: 06053 / 16 03

Nicht nur an Ostern
 ein Klassiker

7 Frische Kräuter für Grüne Säfte

Original-Ärztliche Empfehlung für
 Gemischte Obstsalate, Smoothies, Saft
 Purée, Avocado, Dips, Pasta, Salat

06053-1643
 Untertor 9
 Wächtersbach

Ulis
 Obst- u. Gemüseboxen
 mit Weindrop

Verkehrs- und Gewerbeverein resümiert: Gelungene Osteraktion

Wächtersbach. Es war wieder eine gelungene Aktion. Über 120 Ostertüten haben wir an strahlende Kinder verteilen können. Wir danken herzlich fürs Mitmachen! Alle Bilder findet ihr auf unserer Facebook-Seite.

Ein großer Dank geht an unsere Unterstützer aus der Wächtersbacher Geschäftswelt, an die Vereine und auch an die privaten Spender, die diese Aktion unterstützten (siehe nebenstehende Logos).

Private Unterstützer:
 Susanne Mainka, Walter Mainka
 und Lars Wendt



Alina, 11 J., Wächtersbach

Hof-Apotheke

Diese Oster-Aktion wurde unterstützt von:



AUMÜLLER
 IMMOBILIEN

- kostenlose Beratung und Wertermittlung
- Vermietung
- Verkauf

Enesa Aumüller
 Bachstraße 4
 63607 Wächtersbach
 Mobil: 0173 517 84 26
www.aumueller-immobilien.de

Wir gestalten und drucken!

Ihre Plakate, Broschüren,
 Visitenkarten, Einladungen,
 Flyer, Magazine, u.v.m.

wächtersbach
 Verkehrs- und Gewerbeverein

lächt vielseitig

Am Schlossgarten 1 · 63607 Wächtersbach
 Telefon: 0 60 53-92 13 · info@vgv-waechtersbach.de

WeidenHofLaden
 Geschmackvoll einkaufen.

KULINARISCHES & DEKORATIVES

Start der Grillsaison
 Weidenhof Rind
 Bratwurst, Steaks & Patties

Öffnungszeiten: Di.: 9 bis 13 Uhr,
 Do. und Fr.: 9 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr,
 Sa.: 7 bis 13 Uhr

Weidenstraße 5 - 7 · 63607 W'bach/Neudorf
 Telefon: 0 60 53-60 19 22 oder 28 22
www.weidenhofladen.de



Gut besuchter Kaffeenachmittag des VdK-Ortsverband Wächtersbach

Wächtersbach. Pünktlich um 14.30 Uhr begrüßte der Ortsverband Vorsitzende Alfred Dörsch Mitte April die VdK Mitglieder sowie zwei Mandatsträger des Stadtparlaments sehr herzlich. Er wertete das zahlreiche Erscheinen der Mitglieder, als ein Zeichen des Wohlfühlens in den, so Dörsch - „politikfreien“ VdK Räumen. Gemäß dem VdK Motto: „Wir lassen keinen alleine!“

Der vom Vorstand Beisitzer Hans Alex arrangierte Beitrag „Patienten Akte „wie betrifft mich das? - wurde mit Spannung erwartet, so dass die ehrenamtliche Referentin – Luisa Schaub von der Hof Apotheke – nach einem großen Willkommens Applaus sofort mit ihrem Vortrag beginnen konnte. Kurzweilig, und fachlich sehr fundiert, erläuterte sie die Thematik.

Auch die zahlreichen Fragen der VdK Mitglieder wurden zur vollsten

Zufriedenheit aller beantwortet! Mit großem Applaus bedankte sich der OV Vorsitzende bei Luisa Schaub für den tollen Vortrag sowie die mitgebrachten Aufmerksamkeiten für die Mitglieder. Nach Übergabe eines VdK Dankeschön-Präsentes, wurde die Referentin von Alfred Dörsch und Hans Alex im Namen des gesamten Vorstandes verabschiedet.

Zwischenzeitlich hatte die gute Seele und Frauenbeauftragte des OV – Vera Maise, mit Hilfe ihrer Enkeltochter Johanna, ein von VdK Frauen gespendetes Büfett mit selbstgebackenem Kuchen und Kaffee hergerichtet. Dies wurde von den Mitgliedern dankbar angenommen.

Mit der Erinnerung an einen gelungenen Nachmittag mit Gleichgesinnten und Freunden endete die Veranstaltung gegen 17 Uhr.

Bild/er VdK



Auf dem Gruppenbild sind die Teilnehmer mit dem Turnierleiter Tom Paller und Abteilungsleiter Gerhard Werthmann zu sehen.

Erfolgreiche Veranstaltung der KGW Abtl. Tischtennis

Wittgenborn. Am Gründonnerstag, 17. April, war es wieder soweit und das dritte Fritz Kleiss Gedächtnisturnier begann um 19 Uhr. Das Turnier konnte mit elf 2er-Mannschaften gestartet werden. Jedes Team hatte pro Spieler zwei Einzel und ein Doppel zu spielen und zwar in vier Runden. Das Team das alle vier Spiele gewann war Sieger. Wie im letzten Jahr waren dies Holger Klatt und Frank Bartsch. Die Verlierer dieses Spiels belegten den zweiten Platz und zwar Lukas Jung und „Filip“. Durch Losglück konnten sich Timo Weisgerber und Manfred Pomberg den dritten Platz sichern. Diese

erhielten eine Urkunde und das entsprechende „Preisgeld“. Alle Teams erhielten einen Osterhasen und ein Osterei.

Das Turnier war gegen 23 Uhr beendet und alle konnten dann noch einen kleinen Moment ihre Teilnahme feiern. Sehr schön war dabei das sich Bürgermeister Andreas Weiher die Zeit nehmen konnte und mit am Start war und leider durch Losentscheid nicht auf's Treppchen gekommen ist. Den zwei reinen Damenmannschaften hat es auch viel Spaß gemacht. Im nächsten Jahr wird dann am Gründonnerstag das vierte Turnier mit max. 16 Mannschaften gestartet.

Spuren der ersten Brachtaler führen zurück in die Steinzeit

Spielberg. Das Brachtal Museum in Spielberg (Schulwaldstraße 10) bietet seinen Besucher/-innen am 4. Mai, zwischen 14 und 17 Uhr wieder spannende und neue Glanzlichter. Die bekannte und erfolgreiche Band „Sonja&Friends“ wird darüber hinaus musikalische Leckerbissen servieren.

Wer an Stelle dieser musikalischen Leckerbissen lieber kalorienreichere Köstlichkeiten bevorzugt, kann sich in der Museumscafeteria bei selbstgebackenem Kuchen und Kaffee jederzeit stärken. Weitere Infos unter www.brachtal-museum.de.

Herzlichen Dank

an alle, die unseren Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Rudolf Bartushek sen.

im Leben Freundschaft und Zuneigung schenken und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Besonderer Dank gilt Frau Gemeindeferentin Carola Plambeck für die passenden Worte zur Trauerfeier, sowie dem Bestattungsinstitut Dieckmann für die fürsorgliche Trauerbegleitung.

Im Namen aller Angehörigen
Familie Anneliese Hnizdo
Familie Rudi Bartushek jun.
Familie Kurt Bartushek



Wächtersbach,
 im April 2025



Trauerdrucksachen

Wir bieten Ihnen eine individuelle Beratung, einen schnellen und flexiblen Druck. Gerne können Sie mit uns auch einen Termin außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren.

Am Schlossgarten 1
 63607 Wächtersbach
 Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de

Gottesdienste in Wächtersbach

Kirche des Nazareners

Samstag, 3. Mai: 18 Uhr: Gottesdienst. **Mittwoch, 7.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 10.:** 18 Uhr: Gottesdienst. **Mittwoch, 14.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. *Hinweis: Die Veranstaltung findet als Präsenzveranstaltung und als Telefonkonferenz statt. Sie können sich gerne schon ab 17.45 Uhr einwählen.* **Samstag, 17.:** 18 Uhr: Gottesdienst. *Wichtiger Hinweis: Das Gebäude ist barrierefrei!*



Seit über 75 Jahren in Wächtersbach

DIECKMANN Bestattungen

Beratung, Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen,
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Ysenburger Str. 3 | 63607 Wächtersbach | Tel.: 0 60 53-17 58 | Mobil 0173-313 46 02

Ausstellung: Friedrich-Wilhelm-Straße 1

www.dieckmann-bestattungen.de

Gottesdienste & Termine im Kooperationsraum „Mittleres Kinzigtal“ der Kirchengemeinden Spielberg-Waldensberg & Wächtersbach

Sonntag, 4. Mai: 10 Uhr: Gottesdienst in Neudorf und 18 Uhr: Abendgottesdienst in Streitberg. **Samstag, 10.:** 18 Uhr: Spieleabend in Wächtersbach, Bücherei. **Sonntag, 11.:** 15 Uhr: KaffeeKlatsch Gottesdienst in

Wächtersbach. **Sonntag, 18.:** 10 Uhr: Gottesdienst zur Jubiläums-Konfirmation in Waldensberg. 18 Uhr: Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden in Wächtersbach.

Regelmäßige Veranstaltung: Posaunenchor: montags 18.30 Uhr. **Kirchenchor:** montags 20 Uhr. **Büchereiausleihe im alten Pfarrhaus:** donnerstags 16 bis 18 Uhr und samstags 10 bis 12 Uhr. **Kleiderkammer und Sozilläden:** montags, 14.30 bis 17.30 und donnerstags, von 11 bis 13 Uhr. (Abgabe von Waren nur montags 17.15 bis 18 Uhr).

Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

Samstag, 3. Mai: 16.55 Uhr: Rosenkranzgebet. 17.30 Uhr: Vorabendmesse. **Sonntag, 4.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Freitag, 9.:** 17.30 Uhr: Rosenkranzgebet. 18 Uhr: Heilige Messe. **Samstag, 10.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 11.:** 9.30 Uhr: Hochamt – 4. Sonntag der Osterzeit. **Mittwoch, 14.:** 10.30 Uhr: Wort Gottes Feier im AWO-Seniorenheim. 14.30 Uhr: Wort Gottes Feier im Seniorenheim Schlossgarten. **Samstag, 17.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse. **Sonntag, 18.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach.

Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach
Sonntag, 4. Mai: 11 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 11.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 18.:** 11 Uhr: Heilige Messe.



Bahnhofstraße 48
63607 Wächtersbach
Tel.: (0 60 53) 14 58

c3 Church - Campus Kinzigtal

Die evangelische Freikirche c3 Church Campus Kinzigtal lädt zum Gottesdienst mit cooler moderner Musik **jeden Sonntag, 11 Uhr**, in die neuen Räume in Wächtersbach-Neudorf, Am Rosengarten 5 ein.

Danksagung

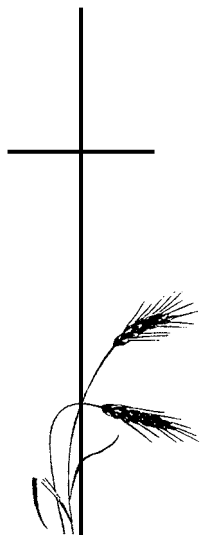
Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Tod unseres lieben Ehemannes, Vaters und Opas

Werner Bayer

† 26. 03. 2025

sprechen wir unseren tiefempfundenen Dank aus.

In stiller Trauer
Karin und Frank
Maureen und Steffen



Schmelz Bestattungen

zuhören • beraten • begleiten

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

Unser Beratungs-/Ausstellungsraum
Wächtersbacher Str. 44 d
63636 Brachtal-Schlierb.
06053-1409

Unser Büro
Schnurgasse 6
63633 Birstein
06054-6122

Unsere Beratung
Marktplatz 1
63607 Wächtersbach
06053-707620

Immer erreichbar unter 0 60 54-61 22
www.bestattungsinstitut-schmelz.de



IMPRESSUM

WÄCHTERSbacher HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.
Auflage: 5.950 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach,
Tel.: 0 60 53-92 13, Fax: 0 60 53-57 27,
info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuhof,
Tel.: 06655-2619, E-Mail: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2022 vom 1. April 2022.

VERKEHRSBÜRO: Unsere neuen Öffnungszeiten: Wir sind Montag, Mittwoch und Freitag, 9 bis 12.30 Uhr für Sie da. Weitere Termine nach Absprache.

Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Freitag, 9. Mai, 18 Uhr!!!
Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 17. Mai 2025.

Vielfältig
wie die
Natur



Testen Sie uns!
Wir sind Ihr
Partner in Sachen
Anzeigen-, Broschüren-,
Plakat- und Flyergestaltung.

wächtersbach
Verkehrs- und Gewerbeverein

[ächt] vielseitig

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch
und Freitag,
9 bis 12.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Am Schlossgarten 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de

ANZEIGE

**DEIN
SONNEN
BALKON**



Wir bringen Leben in dein Zuhause.

DEIN SONNENBALKON
Strom erzeugen auf Balkon, Terrasse
oder im Garten mit unserem
Balkonkraftwerk.

Hier informieren und bestellen:
www.kreiswerke-main-kinzig.de/sonnenbalkon



Kreiswerke-Main-Kinzig GmbH
Barbarossastr. 26 | 63571 Gelnhausen
06051 84-0 | www.kreiswerke-main-kinzig.de

**Kreiswerke
Main-Kinzig**

GLOBUS

Aktionen

Mach mit beim **Frühlings
GLÜCK**

Ab 22.04. bei jedem Einkauf Rubbel-
los mitnehmen und gewinnen!*

Bis zu **12fach**
Punkte

PAYBACK

*Solange der Vorrat reicht. Rubbellose können im
Aktionszeitraum 22.04. bis 31.05.2025 in Ihrer
GLOBUS Markthalle eingelöst werden

Rallye Karte holen und mitmachen.
Schau bei unseren Partnershops
und in verschiedenen unserer
Abteilungen vorbei und zeige
deine Rallye Karte vor.
Dort erhältst du einen Stempel
auf deine Karte und eine kleine
Überraschung.
Karten gibt es an unserer Kundeninformation,
für Kinder bis 12 Jahre



**GLOBUS
Kinder Rallye**

Am 15.05.2025, Nur solange Vorrat reicht

**Gewinnspaß exklusiv für
GLOBUS Weltentdecker**

Wir verlosen vom 12.05.-24.05.2025 unter
allen kleinen Weltentdeckern
4 Eintrittskarten für den Holiday Park in Haßloch
Teilnahmekarten gibt es an der Globus Kundeninformation.

Unsere Öffnungszeiten
Montag-Donnerstag:
8.00-20.00 Uhr
Freitag-Samstag:
8.00-21.00 Uhr

Globus Handelshof GmbH & Co. KG
Markthalle Wächtersbach
Main-Kinzigstraße
Für Druckfehler keine Haftung

Am Schlossgarten 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de

Noch kein Weltentdecker? Jetzt anmelden unter: globus.de/weltentdecker